

An den Rat der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock
Herrn Bürgermeister Erichlandwehr

09. Januar 2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates!

Die FDP-Fraktion beantragt,
der Rat der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock möge beschließen:

- 1. Ab dem Haushaltsjahr 2017 wird für Förderanträge zu den Produkten „Allgemeine Sportförderung“ und „Sportplätze und sonstige Sportanlagen“, die über die grundsätzliche Sportfördermittelpauschale und die Vereinsbudgets hinausgehen, ein fester Budgetposten im Haushalt bereitgestellt.**
- 2. Dieses Budget wird jährlich im Rahmen der Haushaltsberatungen festgelegt. Anträge, die über diesen Ansatz hinaus gehen, sind erst im Folgejahr zu berücksichtigen.**
- 3. Für 2017 wird ein Betrag von 100.000 € eingeplant. Das neue Vorgehen wird in den städtischen Sportförderrichtlinien verankert.**

Begründung:

Die Sportvereine in SHS erhalten für Ihre wichtige und geschätzte Arbeit zur Unterhaltung ihrer Anlagen Gelder der Stadt. Zusätzlich werden über den Stadtsportverband pauschale Mittel zur Verfügung gestellt. **Diese Mittel sollen auch zukünftig in gewohnter Höhe und ohne Einschränkung bereitgestellt werden.**

In den vergangenen Jahren sind immer wieder Anträge an den Rat der Stadt gerichtet worden, in denen die Vereine um zusätzliche Unterstützung bei der Realisierung von Investitionsmaßnahmen bitten. Diese Anträge werden auf Basis der Sportförderrichtlinien behandelt.

Die Höhe dieser zusätzlichen Aufwendungen sind bisher im Vorfeld für den kommunalen Haushalt kaum zu kalkulieren. Oft kommen Anträge gegen Herbst mit der Bitte diese im folgenden Haushaltsplan zu veranschlagen.

Die FDP-Fraktion schlägt vor, für Anträge dieser Art einen festen Budgetposten pro Jahr bereitzustellen, um Rat und Verwaltung mehr Planungssicherheit zu geben. Im Rahmen dieses Budgets kann über Anträge entschieden werden. Für den Fall, dass die bereitgestellten Mittel in einem Jahr nicht ausreichend sein sollten, sind entsprechende Anträge erst im Folgejahr zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Baumgart